

**Die europäische Beschäftigungsbörse findet am Mittwoch dem 4. Oktober 2008 im Kongresszentrum La Villette in Paris statt (Ebene -1).**

**Der Zugang ist frei und kostenlos**

**Ein Ort für Anwerbung und Vermittlung**

Eine Ausstellungsfläche von 1.100 m<sup>2</sup> über eine Zwischenebene gegliedert in drei Bereiche:

- Das Informationsdorf: 40 Organisationen, die auf die Mobilität in Europa spezialisiert sind
- Das Dorf der Unternehmen: 50 europäische Unternehmen auf der Suche nach Mitarbeitern
- Das Werkstattdorf: 8 interaktive Informationseinheiten über einzelne Zielländer

**Öffnungszeiten: 10.00 - 18.00**

**Programm:**

**10 Uhr: Eröffnung der europäischen Beschäftigungsbörse**

**10 Uhr 15 / 11 Uhr 15: Runder Tisch „Die internationale Mobilität in meinem Unternehmen verwalten“**

**10 Uhr 15 / 11 Uhr 15: Informations-Workshops**

- „In Europa arbeiten, warum nicht?“
- „Im Rahmen eines europäischen Programms im Ausland arbeiten“
- „Leben und arbeiten in Großbritannien“
- „Leben und arbeiten in Irland“

**11 Uhr 30 / 13 Uhr: Rundgang über die Börse mit den eingeladenen Persönlichkeiten (der Europäische Kommissar Vladimir Spidla, Vertreter des Ministeriums für Wirtschaft, Finanzen und Beschäftigung, EURES-Mitglieder, der Generaldirektor der französischen Arbeitsagentur ANPE), anschließend Pressekonferenz und Cocktail**

**14 Uhr / 16 Uhr: Interaktive Arbeitsgruppen: Lebenslauf, Motivationsschreiben etc.**

- „Zielland Großbritannien“
- „Zielland Portugal“
- „Zielland Spanien“
- „Zielland Deutschland“

**14 Uhr 30 / 16 Uhr 30: Vortrags- und Diskussionsveranstaltung „Eine zukunftsgerechte Beschäftigung für das Europa von morgen“**

Zu dieser Veranstaltung versammeln sich etwa 400 Fachleute aus dem Bereich der Beschäftigung. Erwartet werden beispielsweise Beiträge von Jean Christophe VICTOR, Direktor des „Labors für politische Studien und Kartographie, Gestalter und Moderator der ARTE-Sendung „Mit offenen Karten“, Wallis GOELEN, Chefin der Abteilung „Arbeitsverwaltungen und Mobilität“ der Europäischen Kommission, Spezialistin für die Entwicklung von Berufen und Arbeitsplätzen.

**Kontakt: Sylwia Schiavo [sylwia.schiavo@anpe.fr](mailto:sylwia.schiavo@anpe.fr), +33 (0)1 49 31 76 76**



## ■ ANFAHRT

### **Auto – Taxi – Bus**

Über folgende Straßen

Boulevard Périphérique oder Außenboulevard, Ausfahrt Porte de la Villette.

### **Parkplätze**

Einfahrt über den Quai de la Charente. Geöffnet 7/7, 24h/24.

1.600 Plätze unterirdisch mit direktem Zugang mitten in die „Cité“.

### **Taxistand**

Einfahrt über den Quai de la Charente oder den Boulevard McDonald.

Direkter Zugang zum Vorplatz der Cité.

### **Busbahnhof**

Zugang über den Boulevard McDonald - 36 Plätze.

Kostenloser Aufenthalt 30 Minuten.

Direkter Zugang zum Vorplatz der Cité.

### **Bus**

PC1, 2 und 3, Bus 75, 139, 150, 152, 249 und Noctambus N42.

Halt Porte de la Villette.

### **Métro**

Linie 7, Richtung La Courneuve – 8. Mai 1945, Station Porte de la Villette  
(20 mn von der Station Opéra und der großen Geschäfte)

### **SNCF**

Gare de l'Est in 10 Minuten mit der Métro,

Gare du Nord (Eurostar und Thalys) in 15 Minuten,

Bahnhof Saint-Lazare und Bahnhof Montparnasse in 30 Minuten,

Gare de Lyon in 40 Minuten

### **Flughäfen Orly und Roissy Charles-de-Gaulle**

Autofahrt etwa 30 Minuten.



## Ständiger Zugang zum Kongresszentrum

Während der Dauer der Veranstaltungen wird der Zugang zum Kongresszentrum La Villette von allen Eingängen der Cité aus gekennzeichnet. Aus Sicherheitsgründen angesichts der stattfindenden privaten Veranstaltungen ist der Zugang von Besuchern und Kongressteilnehmern nur nach Vorweisen des vom Veranstalter ausgegebenen Ausweises möglich.

### Über die Porte d'Aubervilliers

### Über die Porte de Pantin

BUSZUFAHRT

ZUFAHRT OFFIZIELLE FAHRZEUGE

ZUGANG FUSSGÄNGER (Vorplatz Nord)

Kongresszentrum

Parkplatz La Villette

**Accès permanent au Centre des congrès**  
Pendant la durée des manifestations, l'accès au Centre des congrès de la Villette est balisé depuis chacune des entrées de la Cité. Pour des questions de sécurité et en raison du caractère privé des manifestations qui s'y déroulent, l'accès des congressistes et des visiteurs au Centre des congrès ne peut se faire que sur présentation du badge fourni par l'organisateur.

